



Liebe Leserinnen und Leser,

zwischen Bonn und Berlin, zwischen Mainz und China: Chemische Wissenschaften sind immer wieder Thema von Konferenzen und Symposien. Im GDCh-Newsletter informieren wir Sie über einige davon. Vertiefendes Material zum Beispiel zu biobasierten Materialien, zur Zukunft der Kernenergie und zum Umgang mit Ressourcen bietet das Oktoberheft der „Nachrichten aus der Chemie“.

Viel Erfolg wünscht Ihnen

Ihr **Wolfram Koch**

Newsletter-Team

+49 69 7917 - 462

Stefanie
Schehlmann

newsletter@gdch.de

[Newsletter
abmelden](#)

Im Newsletter lesen Sie heute:

[Über Biomaterialien diskutieren](#)

[Wissenschaftshistoriker auszeichnen](#)

[Visionen präsentieren und hören](#)

[Das Deutsche Museum Bonn besuchen](#)

[Orientieren für die Zukunft](#)

[Beim Existenzgründungswettbewerb mitmachen](#)

[„Lieber mit Menschen arbeiten“](#)

[Über Deutsch in den Wissenschaften reden](#)

[Termine wahrnehmen](#)

Das deutsch-chinesische Symposium zu Biomaterialien

vom 29. bis 30. November am Max-Planck-Institut für Polymerforschung in Mainz ist das erste dieser Art. Organisatoren sind die Fachgruppe Makromolekulare Chemie der GDCh und die Polymer Division der Chinesischen Chemischen Gesellschaft. Deutsche und chinesische Referenten berichten über aktuelle Forschungsarbeiten zu Biomaterialien und biobasierten, aus nachwachsenden Rohstoffen zugänglichen Polymeren. Melden Sie sich zum Symposium [hier](#) an.

Für den Paul-Bunge-Preis

der Hans-R.-Jenemann-Stiftung endet die Frist für die Einreichung von Vorschlägen oder Eigenbewerbungen am 30. September. Der mit 7.500 Euro dotierte Preis zeichnet Studien zur Geschichte wissenschaftlicher Instrumente aus. Über die Preisvergabe entscheidet der von der GDCh und der Deutschen Bunsen-Gesellschaft für Physikalische Chemie getragene Beirat der Stiftung. Weitere Informationen zum Preis erhalten Sie [hier](#).

Stipendien zum Falling Walls Lab

am 8. November in Berlin erhalten bis zu 100 Studenten, Postdocs, Berufstätige und Unternehmer unter 35 Jahren. Sie präsentieren damit innerhalb von drei Minuten eigene Ideen und Visionen und nehmen an der Wissenschaftskonferenz Falling Walls am 9. November teil. Dort berichten 20 Spitzenforscher aus aller Welt über vor uns liegende wissenschaftliche Durchbrüche. Bewerben Sie sich um die Stipendien bis zum 9. Oktober [hier](#).

Von der Benzolformel zum Bonner Chemiepalast

führt die Ausstellung „Kekulé's Traum“ anlässlich des Internationalen Jahrs der Chemie im Deutschen Museum Bonn noch bis zum 26. Februar 2012. Originalexponate und interaktive Demonstrationen laden zu einer Expedition in die Wissenschaftsgeschichte ein und zeigen: August Kekulé war mehr als ein Träumer. Mehr über die Ausstellung erfahren Sie [hier](#).

„Chemistry – Developing solutions in a changing world“,

die EuCheMS-Roadmap, beschreibt fünf entscheidende Punkte für das 8. EU-Forschungsrahmenprogramm: Wissenschaft, Ernährung, Energie, Gesundheit und den effektiven Umgang mit Ressourcen. Laden Sie die Roadmap [hier](#) herunter.

Der Businessplan-Wettbewerb

Science4Life startete am 1. September in die 14. Runde. Die Gründerinitiative Science4Life ruft wieder deutschlandweit Ideenträger und Existenzgründer aus den Life Sciences und der Chemie auf, sich mit ihren Geschäftskonzepten zu beteiligen. Weitere Informationen zu Science4Life und zu aktuellen Veranstaltungsterminen stehen [hier](#).

Als Forscherin arbeitete Ulrike Flad die meiste Zeit allein,

im Berufskolleg für Chemie, Pharmazie und Umwelt Institut Dr. Flad ist sie Teil des Familienteams. Wie sie Vater, Ehemann, Töchter und Karriere unter einen Hut bringt, erzählt sie im Interview auf der ChemViews-Webseite [hier](#).

Deutsch in den Wissenschaften

ist Thema einer Konferenz vom 10. bis zum 12. November in Essen. Veranstalter sind der Deutsche Akademische Austauschdienst, das Goethe-Institut und das Institut für Deutsche Sprache. Die Teilnehmer klären unter anderem, wie sich Mehrsprachigkeit in Forschung und Lehre umsetzen lässt. Der Eintritt ist frei. Informieren Sie sich über die Wissenschaftskonferenz [hier](#).

Termine

24. September, Dresden

[Podiumsdiskussion zu „Polymere – für unser Leben, für unsere Zukunft“](#)

27. bis 30. September, Bad Dürkheim

[Grundlagen der anorganischen und allgemeinen Chemie für Mitarbeiter aus Produktion und Technik](#)

28. bis 30. September, Hannover

[Einführung in die Toxikologie für Chemiker](#)

28. und 29. September, Frankfurt am Main

[Fortbildung zu Management von Forschung und Entwicklung in der Chemie](#)

14. Oktober, Stuttgart

[Tag der organischen Chemie](#)

6. bis 8. November, Goslar

[German Conference on Chemoinformatics](#)